

Ablaufplan für die

Verkehrsbereitstellung des Verkehrsausschusses am 14.04.2014

Start: 13.00 Uhr bei der Touristinformation des Landkreises Cloppenburg

1. Radwegsanierung an der K 300

Im Radwegsanierungsprogramm 2015 ist der Streckenabschnitt der K 300 von km 3,730 bis km 5,900 als zusätzliche Maßnahme für eine Sanierung vorgesehen. Hierbei handelt es sich um ein Kostenvolumen von ca. 136.000,- €. Sollten die erforderlichen Mittel in diesem Jahr nicht zur Verfügung stehen, kann die Maßnahme erst im Jahr 2016 erfolgen.

2. Radwegsanierung an der K 149

Der Radweg entlang der K 149 wird von der Landesstraße 835 in Bösel-Osterloh bis zum Ortseingang von Petersdorf auf einer Länge von 2,180 km saniert. Diese Baumaßnahme wurde an die Fa. Dallmann aus Bramsche vergeben.

3. Fahrbahnsanierung an der K 149

Weiterhin soll die Fahrbahn der K 149 von Kartzfehn bis zur Kreisgrenze des Landkreises Oldenburg (km 4,010 bis km 6,030) auf einer Länge von ca. 2,020 km saniert werden. Diese Maßnahme wurde zusammen mit der Radwegsanierungsmaßnahme an der K 149 (Siehe Nr. 2.) ausgeschrieben. Dementsprechend wurde auch diese Baumaßnahme an die Fa. Dallmann aus Bramsche vergeben.

4. Brückensanierung Radwegbrücke im Zuge der K 149

Die Radwegbrücke im Zuge der K 149 über die Vehne soll in diesem Jahr saniert werden. Hierbei handelt es sich um eine von drei Radwegbrücken die im Rahmen des Brückensanierungsprogramms 2015 erneut werden soll. Es werden voraussichtlich Kosten in Höhe von 60.000,- € anfallen.

5. Fahrbahnverbreiterung und Radwegneubau an der K 353

Bei der Verbreiterung der K 353 (Kanalstraße) von der Landesstraße 831 bis zur Kantinenstraße handelt es sich um eine Maßnahme des Kreisstraßenverbreiterungsprogramms III, welches im Januar im Verkehrsausschuss vorgestellt wurde. Es ist beabsichtigt, die ca. 5,30 m breite Fahrbahn auf 6,00 m zu verbreitern. Im Rahmen dieser Maßnahme soll auch geprüft werden, ob der Neubau

eines Radweges von der Landesstraße 831 bis zur Radwegbrücke über den Küstenkanal erfolgen kann. Diesbezüglich müsste u. a. noch mit der Stadt Friesoythe Einvernehmen in Bezug auf eine finanzielle Beteiligung hergestellt werden.

6. Anbindung der K 343 an die B 72 (Anschlussstelle c-Port), 3. Bauabschnitt

Die verkehrliche Erschließung des vom Zweckverband Interkommunaler Industriepark Küstenkanal (IIK) angelegten Industrieparks am Küstenkanal (c-Port) erfolgt über die K 343. Der IIK hat sich 2003 entschlossen, die K 343 entsprechend den verkehrlichen Erfordernissen auszubauen und an die B 72 anzuschließen. Die Baumaßnahme ist in drei Bauabschnitten erfolgt. Die jetzige Anbindung der K 343 an die B 72 bildet den Abschluss dieser Arbeiten. Die Anschlussstelle konnte im Frühjahr 2014 fertig gestellt werden.

7. Fahrbahnverbreiterung an der K 297 von Friesoythe bis zur B 401

Die Fahrbahn der K 297 (Schwaneburger Straße) soll von der B 401 bis zum Kreuzungsbereich mit den Gemeindestraßen „Am Klärwerk/Lindenweg“ in Schwaneburg (Stadt Friesoythe) ausgebaut werden. Die vorhandene Fahrbahnbreite beträgt im Mittel 5,50 m und soll auf 6,00 m verbreitert werden. Im Rahmen dieser Baumaßnahme wird es erforderlich, den Rahmendurchlass für den „Kanalgraben“ zu erweitern. Diese unvorhergesehene Planungerweiterung führt dazu, dass sich die Planungen insgesamt verzögern.

8. Radwegsanierung an der K 297 von der B 401 bis zur Gemeindegrenze

Der Radweg entlang der K 297 von der B 401 bis nach Sedelsberg soll auf einem Teilstück von ca. 1,440 km saniert werden. Die Baukosten für die Sanierung dieses Streckenabschnittes werden auf 71.000,- € geschätzt.

9. Fahrbahnverbreiterung an der K 297 von der B 401 bis Sedelsberg

Im Kreisstraßenverbreiterungsprogramm III ist es vorgesehen, die K 297 zwischen der B 401 und Sedelsberg auf einer Länge von ca. 3 km auszubauen. Die vorhandene Fahrbahnbreite von ca. 5,00 m soll hierbei auf 6,00 m verbreitert werden.

10. Bau- und Erhaltungsleistungen für die K 318 sowie die K 296 (PPP-Projekt)

Der Ausbau der K 296 und der K 318 erfolgte im Rahmen eines PPP-Projektes. Ein entsprechender Funktionsbauvertrag wurde mit der Fa. Johann Bunte Bauunternehmung GmbH aus Papenburg abgeschlossen. Die K 318 wurde auf einer Länge von rd. 8,9 km zwischen der K 343 im Süden und der L 829 im Norden ausgebaut und teilweise auf

neue Trasse verlegt. Hier wurde entlang der gesamten Strecke ebenfalls ein neuer Radweg gebaut. Zusätzlich wurden im Zuge der K 318 zwei neue Kreisverkehre hergestellt. Diese befinden sich in den Kreuzungsbereichen K 318 (Am Ostermoor) / K 299 (Elisabethfehner Str.) und K 318 (Am Ostermoor) / K 296 (Scharreler Damm). Die Firma Bunte begann mit der Baumaßnahme im Frühjahr 2013. Die K 318 wurde bis auf kleinere Restarbeiten Ende Februar 2015 fertiggestellt.

Das gesamte Projekt umfasst sowohl Bau- als auch Erhaltungsmaßnahmen, sodass die beiden Kreisstraßen inklusive der nebenliegenden Radwege von nun an noch für 23 Jahre von der Firma Bunte unterhalten werden.

11. Fahrbahn- und Radwegsanie rung an der K 145

Die K 145 (Friesenstraße) wurde in 2014 von Elisabethfehn bis zur Schleuse in Osterhausen auf einer Länge von ca. 2,600 km saniert. Gleichzeitig erfolgte die Sanierung des Radweges auf diesem Streckenabschnitt. Diese Baumaßnahme wurde von der Firma Koch aus Westerstede durchgeführt. Die Baukosten betragen rund 600.000,- €.

12. Fahrbahnsanie rung an der K 307

Die K 307 wurde gleichzeitig mit der K 145 (Nr. 11) saniert. Hierbei handelt es sich um das ca. 500 m lange Teilstück zwischen der K 145 (Friesenstraße) und der K 351. Die Baukosten betragen rund 90.000,- €. Die Sanierung wurde ebenfalls von der Firma Koch aus Westerstede durchgeführt.

13. Radwegneubau an der K 329 von Strücklingen bis zur K 145

Die Gemeinden Saterland und Barßel beabsichtigen, entlang der K 329 von der K 145 bis nach Strücklingen einen Radweg zu bauen. Die Baukosten für diesen Radweg sollen nach einer ersten Schätzung ca. 1.102.500,- € betragen. Die beiden Gemeinden haben einen Antrag auf Bezuschussung dieser Neubaumaßnahme durch den Landkreis Cloppenburg gestellt.

14. Radwegsanie rung an der K 343

Die Sanierung des Radweges entlang der K 343 von Strücklingen nach Ramsloh wurde im Rahmen des Radwegsanie rungsprogramm 2014 vorgenommen. Die Bauarbeiten wurden von der Firma Koch aus Westerstede auf einer Länge von ca. 2,030 km durchgeführt; die Baukosten betragen rund 90.000,- €

Pause beim Saterländer Hof

15. Radwegsanierung an der K 299

Die Radwegsanierung an der K 299 wurde im Radwegsanierungsprogramm 2014 vorgestellt. Statt der ursprünglich vorgesehenen ca. 750 m konnte der Radweg nunmehr aufgrund noch zur Verfügung stehender Mittel auf einer Länge von insgesamt 3,080 km saniert werden.

16. Brückensanierung im Zuge der K 299 und K 296 über den Elisabethfehnkanal

Aufgrund des Brückensanierungsprogramms 2014 wurden die Brücken im Zuge der K 299 und der K 296 über den Elisabethfehnkanal saniert. Die Sanierungsarbeiten wurden von der Fa. Becker aus Meppen durchgeführt und konnten Ende Februar 2014 beendet werden. Das Auftragsvolumen für beide Brücken betrug rund 175.000,- €.

17. Bau- und Erhaltungsleistungen für die K 296 sowie die K 318 (PPP-Projekt)

Die K 296 wurde ebenfalls im Rahmen des PPP-Projektes (siehe auch Punkt 10) von der Kreisgrenze Ammerland bis zur K 318 saniert und auf 6,00 m verbreitert. Zudem wurde auf dem noch fehlenden Teilstück zwischen Scharrel und Kamperfehn ein neuer Radweg gebaut. Im Zuge der K 296 wurde außerdem im Kreuzungsbereich K 296 (Glittenbergstr.) / L 832 ein neuer Kreisverkehrsplatz hergestellt. Die Arbeiten an der K 296 konnten Ende 2014 bis auf kleinere Restarbeiten fertiggestellt werden.

18. Fahrbahnsanierung an der K 343

In 2014 wurde die Fahrbahn der K 343 zwischen Sedelsberg und der B 401 in zwei Abschnitten saniert. Die Sanierungsmaßnahme wurde auf einer Länge von insgesamt 3,040 km von der Fa. Bunte aus Papenburg durchgeführt.

19. Fahrbahnverbreiterung und -sanierung an der K 146

Die Fahrbahn der K 146 wurde in zwei Bauabschnitten verbreitert. Der 1. Bauabschnitt von der L 831 bis zur Marka ist in 2013 durch die Firma Matthäi aus Bremen von ca. 5,20 m auf 6,00 m verbreitert worden. Der 2. Bauabschnitt von der Marka bis nach Neuscharrel wurde in 2014 von der Firma Dallmann aus Bramsche ausgebaut. Auch das Zwischenstück, welches bereits eine Breite von 6,00 m aufwies, wurde in 2014 durch die Firma Dallmann saniert. Die Baukosten für die gesamte Strecke belaufen sich auf ca. 2.050.000,- €

20. Fahrbahnverbreiterung an der K 300

Die K 300 soll von Augustendorf bis zur L 831 in Neumarkhausen von ca. 5,00 m auf 6,00 m verbreitert werden. Gleichzeitig ist die Sanierung des parallel verlaufenden Radweges geplant. Nach einer ersten Schätzung sollen die Baukosten ca. 1.790.000,- € betragen. Es ist vorgesehen, die Baumaßnahme in 2016 durchzuführen und hierfür GVFG-Fördermittel zu beantragen.

21. Fahrbahnverbreiterung an der K 152

Die Verbreiterung der K 152 (Varrelbuscher Straße) zwischen Resthausen und Varrelbusch wurde in 2014 von der Firma Dallmann aus Bramsche durchgeführt. Die Fahrbahn wurde hier von ca. 5,10 m auf 6,00 m verbreitert. Das Kostenvolumen für diese Baumaßnahme beträgt ca. 950.000,- €. Um die Verbreiterung realisieren zu können, musste die nördliche Baumreihe entfernt werden. Auf der südlichen Seite wurden die Lücken in der Baumreihe durch Nachpflanzungen wieder geschlossen.

22. Fahrbahnverbreiterung an der K 153

Im Kreisstraßenverbreiterungsprogramm III ist ebenfalls die K 153 enthalten. Die K 153 weist eine Breite von 5,00 m bzw. 5,20 m auf und soll auf einer Länge von ca. 4,270 km auf 6 m verbreitert werden. Bevor weiterführende Planungen für eine Verbreiterung aufgenommen werden, ist hier aufgrund veränderter Verkehrsführungen vorgesehen, eine Verkehrsmengenüberprüfung durchzuführen.

Ankunft Marktplatz: ca. 18.00 Uhr